

15.10

**Abgeordneter Johann Singer** (ÖVP): Herr Präsident! Frau Präsidentin! Geschätzte Kolleginnen und Kollegen! Sehr geehrte Damen und Herren! Meine Vorrednerinnen und Vorredner haben die Grundzüge des Einkommensberichtes schon entsprechend dargelegt. Ich möchte mich auf einen kleinen Bereich konzentrieren, nämlich auf den Bereich der Lehre.

Im Jahr 2019 gab es in Österreich 106 800 junge Menschen, die in einem Lehrverhältnis standen. Davon war – ich sage: nur – ein Drittel weiblich, rund 36 000. Das mittlere Bruttojahreseinkommen der Lehrlinge betrug 10 745 Euro, netto waren das 9 440 Euro. Leider wurde auch bereits bei den Lehrlingen ein Unterschied im Verdienst zwischen weiblichen und männlichen Lehrlingen festgestellt. Der Nettoverdienst für weibliche Lehrlinge wurde mit 8 742 Euro ermittelt, jener der männlichen mit 9 897 Euro. Bereits bei den Lehrlingen ist eine Differenz von rund 12 Prozent aufgezeigt worden.

Wir alle wissen auch, dass sich die Verteilung der Lehrlinge auf wenige, ganz bestimmte Branchen konzentriert. Mit großem Abstand werden die meisten weiblichen Lehrlinge im Handel ausgebildet, das sind rund 12 000, gefolgt von 5 000 in der Herstellung von Waren – es geht um Lebensmittel, Textilien –, und in Gast- und Beherbergungsbetrieben waren es 4 000 Lehrlinge. Hingegen sind 20 000 männliche Lehrlinge im Bereich von Waren beschäftigt, hier sind die Metallberufe und die Automobilbranche inkludiert. An zweiter Stelle genannt sind rund 19 000 Lehrlinge am Bau, im Handel sind rund 15 500 aufgelistet.

Nun zu den Einkommen: Die höchsten Einkommen der Lehrlinge gab es in den Branchen Bergbau und Energieversorgung mit rund 13 700 Euro jährlich und Finanz- und Versicherungsdienstleistungen mit 12 800 Euro. Das sind Bereiche mit relativ wenigen Lehrlingen. Die mittleren Bruttojahreseinkommen in den Branchen mit vielen Lehrlingen bewegen sich zwischen 10 800 und 12 100 Euro.

Sehr geehrte Damen und Herren! Die Berufsausbildung durch Lehre ist eine sehr wertvolle und öffnet den jungen Menschen eine tolle berufliche Karriere. *(Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der Grünen.)*

Ich darf erinnern, dass wir heute den Girls' Day haben – leider in digitaler Form. Diesen Girls' Day haben wir seit rund 20 Jahren auch hier im Parlament. An diesem Tag werden Mädchen eingeladen, die Vielfalt der Betriebe und Institutionen kennenzulernen, denn so vielfältig die Betriebe sind, so sind es auch die Lehrberufe.

Eine Erfolgsgeschichte ist aus meiner Sicht auch die Möglichkeit, die Lehre mit Matura abzuschließen. Diese duale Ausbildung eröffnet den Lehrlingen und den Betrieben viele Chancen.

Sehr geehrte Damen und Herren, die österreichische Lehrlingsausbildung ist für viele europäische Länder ein Vorbild. Rund 200 attraktive Lehrberufe werden angeboten. Ich lade an dieser Stelle junge Mädchen und Burschen ein, ihre Berufsausbildung über die Lehre zu wählen. – Herzlichen Dank. (*Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der Grünen.*)

15.14

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka:** Zu Wort gemeldet ist Herr Abgeordneter Seemayer. – Bitte sehr.